



Regierungsratsbeschluss

RRB Nr.: 62/2026
Datum RR-Sitzung: 21. Januar 2026
Direktion: Bau- und Verkehrsdirektion
Geschäftsnummer: 2024.BVD.5629
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Bern, Brünnenstrasse 66, Archäologischer Dienst, Erweiterung Behälterlager und Umbau Untergeschoss, Verpflichtungskredit für die Ausführung

1. Gegenstand

Mit dem beantragten Kredit von CHF 4 415 400 sollen die Erweiterung des Hochgestelllagers sowie die Reorganisation der vom Archäologischen Dienst des Kantons Bern (ADB) genutzten Flächen im ersten bis dritten Untergeschoss an der Brünnenstrasse 66 finanziert werden. In den Gesamtkosten enthalten sind CHF 370 000 für Umzug und Mobiliar zu Lasten der BKD.

Der Kredit unterliegt dem fakultativen Referendum.

2. Rechtsgrundlagen

- Schweizerisches Zivilgesetzbuch vom 10. Dezember 1907 (SR 210), Art. 724
- Europäisches Übereinkommen vom 16. Januar 1992 zum Schutz des archäologischen Erbes (Malta-Konvention; SR 0.440.5), Art. 4
- Gesetz über die Denkmalpflege vom 9. September 1999 (DPG; BSG 426.41), Art. 23-26
- Verordnung über die Denkmalpflege vom 25. Oktober 2000 (DPV; BSG 426.411), Art. 19-25
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Bau- und Verkehrsdirektion (OrV BVD; BSG 152.221.191), Art. 14
- Finanzhaushaltsgesetz vom 15. Juni 2022 (FHG; BSG 620.0), Art. 21 ff.
- Finanzhaushaltsverordnung vom 16. November 2022 (FHvV; BSG 621.1), Art. 21 ff.

3. Massgebende Kreditsumme, Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Preisstand 1. April 2025, Baupreisindex Espace Mittelland, 143.5 Punkte (Basis: Oktober 1998 = 100 Punkte)

Gesamtkosten	CHF	4 415 400
bestehend aus		
– Erweiterung Behälteranlage inkl. Reserve 13% (zu Lasten. BVD)	CHF	2 345 000
– Reorganisation der Flächen inkl. Reserve 13% (zu Lasten BVD)	CHF	1 700 400
– Spezialmobiliar, IT, Umzugskosten (zu Lasten BKD)	CHF	370 000
Für die Ausgabenbefugnis massgebende Kreditsumme gemäss Art. 34 FHvV	CHF	4 415 400
Zu bewilligender Kredit	CHF	4 415 400

Es handelt sich um einmalige, neue Ausgaben im Sinne von Art. 27 und 30 Abs. 1 FHG.

Teuerungsbedingte Mehrkosten werden mit dem vorliegenden Beschluss bewilligt (Art. 29 FHAV).

In der Kreditsumme für den Mieterausbau sind, gemäss Richtlinie bei Umbauprojekten, Reserven in der Höhe von insgesamt rund 13 % enthalten.

4. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

4.1 Mieterausbau (zu Lasten BVD)

Produktgruppe: Immobilienmanagement

Es handelt sich um einen Verpflichtungskredit gemäss Art. 32 FHG, der voraussichtlich mit folgenden Zahlungstranchen abgelöst wird, die im Budget und in der Finanzplanung der Bau- und Verkehrsdirektion eingestellt sind:

Konto	Bezeichnung	Jahr		
504700000	Einbauten in gemietete Liegenschaften	2026	CHF	50 000
504700000	Einbauten in gemietete Liegenschaften	2027	CHF	2 010 000
504700000	Einbauten in gemietete Liegenschaften	2028	CHF	1 595 400
504700000	Einbauten in gemietete Liegenschaften	2029	CHF	390 000
Total			CHF	4 045 400

4.2 Ausstattung und Umzug (zu Lasten BKD)

Produktgruppe: Kultur

Die Ausgaben werden voraussichtlich mit folgenden Zahlungstranchen abgelöst. Die Beträge sind im Aufgaben- und Finanzplan der Bildungs- und Kulturdirektion enthalten:

Konto	Bezeichnung	Jahr		
313000000	Dienstleistungen Dritter	2027	CHF	120 000
311000000	Büromöbel	2027	CHF	100 000
313000000	Dienstleistungen Dritter	2028	CHF	133 000
506100000	Mobilien Anlagebuchhaltung	2028	CHF	17 000
Total			CHF	370 000

4.3 Ergänzende Angaben zu den Investitionen

Die ergänzenden Angaben zu den Investitionen befinden sich unter Ziffer 4.3 des Vortrags.

5. Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt der fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

Im Namen des Regierungsrates



Christoph Auer
Staatsschreiber

Verteiler
– Grosser Rat